

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich

1. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle unsere Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden. Der Käufer erkennt diese durch Erteilen eines Auftrages (online, schriftlich, mündlich, telefonisch) als verbindlich an. Die AGB gelten für alle von den bediKids – Aleksandra Thilo (im Folgenden: bediKids) angebotenen Leistungen.
2. Unsere AGB gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende AGB des Kunden werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als wir ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben.

§ 2 Anmeldung, Preise und Zahlungsbedingungen

1. Die Anmeldung zu den angebotenen Kursen, Dienstleistungen oder sonstigen Angeboten erfolgt grundsätzlich online über die Website der bediKids (www.bedikids.de) oder in Ausnahmefällen schriftlich, telefonisch, per E-Mail oder mündlich vor Ort. Die Anmeldung ist verbindlich. Da die Plätze bzw. Termine nur in begrenzter Zahl zur Verfügung stehen, kommt ein Vertragsschluss erst mit der Annahme der Anmeldung durch die bediKids zustande. Die Plätze werden dabei nach der Reihenfolge der Anmeldung, ggf. nach der Reihenfolge einer Warteliste, vergeben.
2. Sofern im Einzelfall keine abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden, gilt unsere jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuelle Preisliste. Diese Kosten für Kurse, Dienstleistungen und sonstigen Angebote können u.a. auf der Website, den Flyern etc. entnommen oder telefonisch im Büro (Tel.: 04202 - 9888857) erfragt werden.
3. Bei unseren Kursen erwerben Sie wahlweise ein 5er- oder 10er-Ticket. Die Kurse sind jeweils an einem festen Wochentag zur festen Zeit zu besuchen, diese können online entnommen oder im Büro erfragt werden. Die jeweilige Höhe der Gebühr ergibt sich aus dem geschlossenen Vertrag.
 - a. Eine Auszahlung der bereits erworbenen Tickets wird ausgeschlossen und nur aus Kulanz in besonderen Ausnahmefällen (wie z.B. weiterer Wegzug des Kunden) getätigt.
 - b. Sollte ein Kurs beendet werden bzw. auslaufen und dem Kursteilnehmer stehen noch freie Stunden (Tickets) zu oder hat der Kunde Ticket-Gutschriften erhalten, so können diese Tickets in anderen Kursen eingelöst werden.
 - c. Die gebuchten Tickets können nicht mit anderen Veranstaltungen und Dienstleistungen verrechnet werden (nur Ticket mit Ticket).
 - d. Haben sich seit dem Ticketerwerb die Ticketpreise erhöht und liegt der Kauf der Tickets länger als 12 Monate zurück, so hat der Kunde den Differenzbetrag zu entrichten. Gratis- und Schnupperstunden sind davon nicht betroffen.
4. Die Veranstaltungs-, Dienstleistungs- bzw. Kursgebühr ist spätestens 7 Tage vor Beginn per Überweisung zu entrichten. Eine Teilnahme an den Kursen erfolgt nur bei vorheriger Bezahlung.
5. Es sind Gutscheine per Telefon oder vor Ort erhältlich. Soweit keine Abholung im Büro möglich, wird der Versand nach Zahlungseingang an die gewünschte Lieferadresse veranlasst und eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 2,50 € berechnet. Die Gutscheine werden nicht ausbezahlt und sind gemäß § 195 BGB und § 199 BGB 3 Jahre gültig.

§ 3. Abmeldung, Stornierung und Umbuchungen

1. Ein Nichterscheinen zum Kurs oder zu den sonstigen Angeboten bzw. Veranstaltungen entbindet nicht von der Zahlungsverpflichtung.

2. Bei kurzfristigen Absagen einzelner Stunden (z.B. krankheitsbedingt, Schichtdienst), die bis 12 Stunden vor Beginn schriftlich oder telefonisch erfolgen, wird die Stunde gutgeschrieben und kann auch bei anderen Kursen eingelöst werden, anderenfalls verfällt die Stunde. BediKids ist gemäß § 615 BGB berechtigt diesen Termin in Rechnung zu stellen. Ein Anspruch auf Ersatzleistung seitens des Kunden besteht nicht.
3. Für Kinderprogramme (z.B. Kinderbetreuung auf Festen, Kindergeburtstage) werden spezielle Angebote nach den Kundenwünschen erstellt. Bei Vertragsschluss ist eine Anzahlung von 50 % der Angebotssumme zu entrichten. Erfolgt eine Stornierung bis zu zwei Wochen vor der Veranstaltung, wird eine Auszahlung der Anzahlung abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,00 € vorgenommen. Bei einer späteren Stornierung erfolgt keine Rückzahlung dieser Teilzahlung.

§ 4. Rücktritt, Kündigung der Kurse und Veranstaltungen

Alle Kurs-, Veranstaltungs- und Dienstleistungsverträge können bis 14 Tage vor Kursbeginn schriftlich oder per E-Mail kostenlos gekündigt werden. Danach wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,00 € erhoben. Bei einer Kündigung bis zu 7 Tagen vor Kursbeginn werden 50 % der Kursgebühr fällig, bei einer späteren Absage die volle Summe.

§ 5. Absage, Rücktritt durch bediKids

1. Ist eine Durchführung des Kurses oder des sonstigen Angebotes z.B. wegen technischen Defektes, Krankheit des Kursleiters oder wegen sonstiger zwingender Gründe nicht möglich, werden die Teilnehmer unverzüglich über den Ausfall informiert. In diesem Fall werden Nachholtermine angeboten oder es wird eine Vertretung benannt. Sollten Nachholtermine nicht gestellt werden können, erfolgt für den konkreten Ausfall des Kurses eine entsprechende Minderung der Kursgebühr.
2. Sollte die Durchführung des Kurses oder sonstigen Angebotes grundsätzlich nicht möglich sein, etwa wegen dauerhafter Erkrankung des Kursleiters, technischen Defektes oder Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl, kann bediKids vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall erfolgt umgehend eine Erstattung der bereits gezahlten Kursgebühr. Die Geltendmachung von weiteren Ansprüchen gegen bediKids ist ausgeschlossen.

§ 6. Mitteilungspflicht

Mit der Anmeldung zu den Kursen bzw. den sonstigen Angeboten wird bestätigt, dass der Teilnehmer keine schwerwiegenden Erkrankungen, insbesondere keine ansteckenden Krankheiten oder körperliche oder gesundheitliche Einschränkungen hat, die einer Teilnahme des Kurses bzw. Inanspruchnahme der sonstigen Angebote entgegenstehen. Schwangerschaften sind vor Beginn des Kurses bzw. des sonstigen Angebotes unaufgefordert mitzuteilen. BediKids übernimmt keine Haftung für Schäden, die aufgrund der unterlassenen Mitteilung oder bewusst falscher Mitteilung entstehen. Gleiches gilt für den Fall, dass dem Teilnehmer Ausschlussgründe selbst nicht bekannt und auch nicht für bediKids erkennbar waren. Bei Zweifeln über die Tauglichkeit zum Besuch des gewünschten Kurses oder der Inanspruchnahme des sonstigen Angebotes ist vorab eine (fach)ärztliche Stellungnahme einzuholen.

Ein Schwimmverbot gilt u.a. bei folgenden Erkrankungen:

- Ohrenentzündungen
- Augenentzündungen

Generelles Teilnahmeverbot an Kursen und Veranstaltungen herrscht u.a. bei

- Magen-Darm-Erkrankungen
- Fieber
- bei allen ansteckenden Krankheiten
- COVID 19 / SARS CoV-2 Symptome

§ 7. Haftung

1. Alle Schadensersatzansprüche verjähren innerhalb von drei Jahren nach ihrer Entstehung. Dies gilt nicht für Ansprüche aus unerlaubter Handlung.
2. Die Haftung von bediKids sowie die unserer Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, d.h. einer Pflicht auf deren Einhaltung der Kunde vertraut und vertrauen darf. Bei leichter Fahrlässigkeit ist die Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.
3. Bei Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz sowie bei sonstiger gesetzlicher Garantiehaftung oder Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit finden die vorstehenden Haftungsbeschränkungen keine Anwendung.
4. Haftung bei Schwimmkursen
 - a. Die Haftung von bediKids und deren eingesetzten Kursleitern beginnt mit der Übernahme der Kinder am Beckenrand und endet mit der Übergabe der Kinder am Ende des Kurses am Beckenrand. Eine Haftung wird nur für die Dauer des Kurses im Wasser mit Trainer übernommen. Entsprechendes gilt für Erwachsene. Den Anweisungen des Kursleiters ist unbedingt Folge zu leisten, anderenfalls wird keine Haftung für etwaige Schäden übernommen. Widersetzt sich der Schwimmschüler erheblich oder wiederholt den Anweisungen des Schwimmlehrers und kann dadurch die Sicherheit des Schwimmschülers oder der anderen Kursteilnehmer nicht mehr gewährleistet werden, oder führt die Störung dazu, dass der Kurs nicht planmäßig abgehalten werden kann, ist der Schwimmlehrer befugt, den entsprechenden Teilnehmer unverzüglich des Kurses, auch hinsichtlich etwaiger noch ausstehender Kurstermine, zu verweisen. Eine Erstattung der Kursgebühren ist in diesem Fall ausgeschlossen. BediKids behält sich die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen gegen den Teilnehmer ausdrücklich vor.

Jeder Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte oder Begleiter trägt für sich selbst Verantwortung außerhalb des Beckens, etwa im Bereich der Umkleiden oder auf dem Weg zum Becken und wieder zurück, eine Haftung von bediKids ist hier ausgeschlossen. Im Übrigen geltend die gesetzlichen Bestimmungen.
 - b. BediKids haftet nicht für Verluste oder Beschädigungen mitgebrachter Kleidung, Wertgegenstände, Geld oder ähnliches. Soweit möglich wird gebeten, auf Wertgegenstände zu verzichten oder diese einzuschließen.
 - c. Für angerichtete Schäden oder Beschädigungen an Einrichtungsgegenständen, Anlagen oder Geräten haftet der jeweilige Verursacher oder deren Erziehungsberechtigte.

§ 8. Hygiene, Gesundheit und Hausordnung

Jeder Kunde hat eine Corona-Einverständniserklärung für die Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen bzw. für Dienstleistungen der bediKids während der Corona-Pandemie auszufüllen und gegenzuzeichnen.

Im Schwimmbad:

1. Aus hygienischen Gründen ist der Kursteilnehmer verpflichtet, vor Kursbeginn zu duschen und entsprechende Badebekleidung zu tragen. Getragener Schmuck ist vorher abzulegen, es besteht kein Anspruch bei Verlust von Wertgegenständen.
2. Eine Kursteilnahme ist nur gestattet, wenn der Teilnehmer gesund ist.
3. Die Hausordnung des Schwimmbades ist einzuhalten. Insbesondere ist das Betreten des Schwimmbadbereiches mit Straßenschuhen aus hygienischen Gründen nicht gestattet. Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist in der gesamten Örtlichkeit untersagt, mit Ausnahme von Kindertrinkflaschen. Im Café können Getränke und Snacks erworben und dort verzehrt werden.

4. Das Betreten des Schwimmbadbereiches ist nur nach Aufforderung und unter Aufsicht des Kursleiters gestattet.
5. Hält sich ein Kursteilnehmer nicht an die aufgeführten Pflichten, behält sich bediKids vor, den Teilnehmer vom gesamten Kurs oder dem sonstigen Angebot auszuschließen. Eine Kostenerstattung erfolgt in diesem Fall nicht. BediKids behält sich die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen gegen den Teilnehmer vor.

§ 9. Warengeschäft

1. Eigentumsvorbehalt: Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung Eigentum des Verkäufers.
2. Warenmängel: Im Rahmen der Gewährleistung finden die gesetzlichen Regelungen Anwendung. Bei berechtigten Fabrikationsfehlern erhält der Kunde Ersatz. Sonstige Ansprüche sind ausgeschlossen.
3. Warenumtausch: Aktionsware, individuell bestellte Ware oder bereits gebrauchte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.

§ 10. Änderungsvorbehalte

BediKids behält sich vor, Änderungen in Art und Umfang der Kurse, Veranstaltungen, Dienstleistungen sowie Preisen vorzunehmen.

§ 11. AGB, Preisliste

Bei Erscheinen neuer AGB bzw. neuer Preislisten, verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

§ 12. Schlussbestimmungen

1. Dem Kunden stehen Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte nur insoweit zu, als sein Anspruch rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist.
2. Der Kunde ist nicht berechtigt, seine Ansprüche aus dem Vertrag abzutreten.
3. Von den allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.
4. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz von bediKids.
5. Sollte eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen ungültig sein, so soll die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt werden. Dies gilt auch, wenn innerhalb einer Regelung ein Teil unwirksam, ein anderer Teil aber wirksam ist. Die jeweils unwirksame Bestimmung soll von den Parteien durch eine Regelung ersetzt werden, die den wirtschaftlichen Interessen der Vertragsparteien am nächsten kommt und die den übrigen vertraglichen Vereinbarungen nicht widerspricht.